Intelligenz-Blatt für das Großherzogthum Posen.

Intelligenz=Comtoir im Posthause.

№ 277. Montag, den 20. November 1843.

Angekommene Fremde vom 17. November.

Hr. Kaufm. Schocken a. Grünberg, l. Judenstr. Nr. 11.; die Hrn. Gutsb. Freiherr v. Seydlitz aus Rzbczyn, Zahn aus Jachtorowo, Eberhard aus Janowiec, l. im Hôtel de Rome; die Hrn. Gutsb. v. Grabowski aus Wełna, v. Pałęcki aus Kowalewo, v. Rembowski a. Miniszewo, l. im Hôtel de Hambourg; Hr. Gutsb. Zeh a. Słabowice, l. im Hôtel de Dresde; Frau Gutsb. v. Kuczborska, die Hrn. Gutsb. v. Dunin und v. Brzezinski aus Oporzyn, v. Flechowski aus Berlin, Hr. Zuckerfabr. Malow aus Augustusburg, Hr. Kaufm. Lubczyński aus Samter, l. im Hôtel de Berlin; die Hrn. Kaufl. Cunow u. Möbius aus Berlin, l. im schwarzen Adler; Hr. Kaufm. Köhl aus Wilna, Hr. Oberamtm. Burchardt aus Pudewitz, l. im Hôtel de Bavière.

---

1) Die Hulda Lichtenstein aus Bromberg und der Kaufmann Moritz Auerbach von hier, haben mittelst Ehevertrages vom 5. September d. J die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Posen, am 1. November 1843.

Königl. Land= und Stadtgericht.

Podaje się niniejszém do wiadomości publicznéj, że Hulda Lichtenstein z Bydgoszczy i tutejszy kupiec Moritz Auerbach, kontraktem przedślubnym z dnia 5. Września r. b. wspólność majątku i dorobku wyłączyli.

Poznań, dnia 1. Listpada 1843.

Król. Sąd Ziemsko-miejski.

---

2) Das Fräulein Clara Marie Sophie Helling und der Königl. Lieutenant in der 5. Artillerie-Brigade Julius Friedrich

Podaje się niniejszém do wiadomości publicznéj, że Panna Klara Maria Zofia Helling i Porucznik 5.

Wilhelm Louis v. Safft, haben mittelst Ehevertrages vom 16. und 26. September d. J. die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Posen, am 1. November 1843.

Königl. Land- und Stadtgericht.

Brygady Artylleryi Julinsz Fryderyk Wilhelm Ludwik Safft, kontraktem przedślubnym z dnia 16. i 26. Września r. b. wspólność majątku i dorobku wyłączyli.

Poznań, dnia 1. Listopada 1843.

Król. Sąd Ziemsko-miejski.

---

3) **Proklama.** Alle diejenigen, welche an der von dem Exekutor und Boten Johann Ludwig Pohlmann bestellten Amtskaution von 100 Rthlr aus irgend einem Grunde rechtliche Ansprüche zu haben vermeinen, werden hiermit aufgefordert, solche bei uns spätestens in dem hierzu auf den 1. Dezember d. J. Vormittags 10 Uhr vor dem Herrn Referendarius Droste angesetzten Termine anzuzeigen und nachzuweisen, widrigenfalls sie mit ihren Ansprüchen an die Kaution präkludirt und lediglich an das übrige Vermögen und die Person des rc. Pohlmann verwiesen werden.

Bromberg, den 2. Oktober 1843.

Königl. Land- und Stadt-Gericht.

---

4) **Bekanntmachung.** Höherer Bestimmung gemäß sollen folgende, zum Artillerie-Dienst für unbrauchbar erkannte Sachen, als:

81½ Pfund altes Gußeisen,
circa 14½ Centner altes Schmiedeeisen in Geschütz- und Protz-Achsen,
circa 14½ dito dito in kleinen Beschlägen,
1 Mittelkumt und
1 Arbeitstau,

öffentlich an den Meistbietenden gegen gleich baare Bezahlung in Preuß. Courant versteigert werden. Hierzu wird ein Termin auf Montag den 4. Dezember c. früh 8 Uhr im Artillerie-Zeughause, Wronker Straße Nr. 12., anberaumt, wozu Kauflustige eingeladen werden. Posen, den 11. November 1843.

Königliches Artillerie-Depot.

---

5) Prenumerata na książkę do nabożeństwa Arcybiskupa Dunina przedłużona do 15. Grudnia r. b.

W. Stefański.

---

6) ☞ Mein Uhrengeschäft ☜ habe ich von Nr. 72. nach Nr. 81. am alten Markt verlegt.

J. N. Thiele, Uhrmacher.

---

7) Fertige Kleider für Herren, nach neuesten Façons, schön wie geschmackvoll gearbeitet, sind vorräthig, und werden auch auf Bestellung höchst elegant zu soliden festen Preisen geliefert.

L. F. Podgórski, aus Berlin, in Breslau und Posen, Breslauer Straße Nr. 30. (Hôtel de Rome und de Saxe vis à vis)

---

8) Mein Seiden-Waaren-Lager, Markt Nr. 79. erste Etage, bietet neuerdings eine außerordentlich reiche Auswahl in französischen und englischen Manufaktur-Waaren, und zwar wie bisher zu bedeutend herabgesetzten festen Fabrik-Preisen.

Arnold Witkowski.

---

9) ☞ Unterzeichneter empfiehlt sich ganz ergebenst dem hohen und hochgeehrten Publikum mit den neuesten, der Natur treu nachgeahmten Fabrikwaaren für Herren und Damen, bestehend in ganzen und halben Touren, die von der Kopfhaut nicht zu unterscheiden sind, und die ohne Schlößchen oder Metalliques befestigt werden.

☞ Auch erlaube ich mir anzuzeigen, daß ich Damen zu Bällen, Fêten u. s. w., insbesondere aber Bräute auf das Neueste und Geschmackvollste frisire, und nehme ich monatliche Bestellungen an, mit der Zusicherung prompter und reeller Bedienung.

J. Buchholz, Friseur aus Breslau,
Posen, Büttel- und Schlosserstraße Nr. 6.

---

10) ☞ Aecht orientalischen Räucherbalsam, welcher den köstlichsten Blumenduft verbreitet, feinste Räucherkerzchen aux milles fleurs und Königspulver empfiehlt

Klawir, Nr. 14. Breslauer Straße.

---

11) ☞ Zu Neujahr oder Ostern 1844. ist ein großer Laden mit Schaufenster am alten Markt Nr. 84. zu vermiethen; auch können auf Verlangen mehrere daran stoßende Zimmer eingeräumt werden. Das Nähere ist bei Isidor Kantorowicz zu erfragen.

---

12) Bock-Verkauf zu Simmenau. Derselbe findet am 20. Januar 1844. statt. Von den Thieren wird bis zu diesem Tage keines weggegeben. Nachmittags um 2 Uhr erfolgt der Zuschlag. Auch stehen 400 Stück Muttern aus hiesiger Heerde zum Verkauf. Ein kurzes Aviso von entfernt wohnenden Geschäftsfreunden, acht Tage vorher, würde mir sehr angenehm sein.

Simmenau bei Constadt, Kreutzburger Kreises, Provinz Schlesien.

Rudolph Baron von Lüttwitz.

---

13) Acht frischmelkende Kühe mit Kälbern sind aus der Culmschen Niederung in Ratay bei Posen zu verkaufen. Ponter, Viehhändler.

14) Frische Hollsteiner Austern, Mixed Pickle, frischen Caviar, empfingen und empfehlen Gebrüder Vassalli, Friedrichsstraße.

15) Große Italienische Maronen, Katharinen-Pflaumen, neue Trauben-Rosinen und Schaal-Mandeln empfehlen billigst Gebr. Andersch.

16) Frische Hollsteiner Austern empfingen wir heute. Gebr. Andersch.

17) Die erste Sendung ächten Astrachanschen großkörnigen Caviar, Pfd. 1 Rthlr., große fette pommersche Gänsebrüste (seltener Größe), allerbeste Gattung Servelat- und Gänseleber-Wurst, beste Gattung Prunellen, Smyrnaer und Görzer Feigen, Sardines à l'Huile in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{1}$ Büchsen, Italienische Maronen zu auffallend billigen Preisen, süße Spanische Weintrauben, beste Muskat-Trauben-Rosinen, feinste Prinzeß-Mandeln, ächte große fette Elbinger Neunaugen zu 1, 2 und 3 Schockfässer sind bei mir zu haben zu sehr billigen Preisen. Aechtes Danziger Goldwasser, Französischen Essig, Französischen Liqueur, schöne saftreiche Citronen, das Dutzend zu 8 und 9 Sgr., Apfelsinen, Stück $1\frac{1}{2}$ Sgr., allerfeinste Capern und Vanille, besten Bouillon, frische grasgrüne Pomeranzen, vorzüglichen marinirten Wickel-Aal, Stöhr, beste trockene und frische Trüffeln und ächte Italienische Macaronis in allen Gattungen empfing und offerirt zu auffallend billigen Preisen

Joseph Ephraim, Wasserstraße Nr. 1.

18) Die erste Sendung wirklich Görzer Maronen (keine Kastanien) empfing und offerirt zu sehr billigen Preisen

B. L. Präger, Wasserstraße Nr. 30. im Luisengebäude.

19) ☞ Bairische Bierhalle. ☜ Heute Sonnabend frische Wurst ꝛc. ꝛc.

Bornhagen im Gambrinus.

20) Theatrum mundi. Montag den 20.: Der Rheinfall bei Schaffhausen. Hierauf: Winterlandschaft bei Salzburg. A. Thiemer aus Dresden.